



Stadtparlament

9201 Gossau
www.stadtgossau.ch
info@stadtgossau.ch



Beschluss-Protokoll

Amtsduer 2009 - 2012

05. Sitzung

Dienstag, 2. Juni 2009, 17.00 bis 17.30 Uhr, Fürstenlandsaal Gossau

Vorsitz Bruno Damann (CVP), Präsident

Anwesend 30 Mitglieder

Entschuldigt

Anwesend Stadtrat 5 Mitglieder

Entschuldigt

Traktanden

- 05.01 Bürgerrechtsgesuche 2009/1
- 05.02 Interpellation Felix Koller (FDP) „Energie- und Abfallverbund Region Gossau-St.Gallen“; Antwort
- 05.03 Interpellation Hanspeter Fröhlich (FDP) und Claudia Martin (SVP) „Öffentliches Beschaffungswesen“; Antwort
- 05.04 Interpellation Stefan Harder (FLiG) „Reduktion des Schwerverkehrs im Stadtzentrum“; Antwort
- 05.05 Feuerwehrdepot Langfeld, Baukredit; Überweisung an Baukommission
- 05.06 Gemeindeordnung 5. Nachtrag; Überweisung an VBK
- 05.07 Sanierung Sporthalle Buechenwald; Projektierungskredit
- 05.08 Neue parlamentarische Vorstösse

05.01**Bürgerrechtsgesuche 2009/1**

Grundlage ist der Bericht und Antrag des Stadtrates vom 11. Februar 2009 sowie der Antrag der Vorberatenden Kommission vom 8. Mai 2009 mit folgendem Antrag:

Die Gemeinde- und Ortsbürgerrechte werden erteilt.

Eintretensdiskussion:

Hanspeter Fröhlich, Präsident der Vorberatenden Kommission, verliest deren Bericht. Die Arbeit der VBK hat sich bewährt. Sie hat die hängigen Gesuche auf harte und auf weiche Faktoren untersucht. Die vom Einbürgerungsrat erhaltenen Antworten auf aufgeworfene Fragen waren zufriedenstellend. Es ist zu prüfen, ob die VBK als ständige Kommission eingesetzt werden soll. Die VBK stellt Antrag auf Erteilung der Bürgerrechte.

Detaildiskussion:

Die Detaildiskussion wird nicht benutzt.

Beschluss des Stadtparlamentes:

Den Anträgen des Stadtrates und der Vorberatenden Kommission wird grossmehrheitlich zugestimmt.

05.02**Interpellation Felix Koller (FDP) „Energie und Abfallverbund Region Gossau-St.Gallen“; Antwort**

Grundlage ist die Antwort des Stadtrates vom 6. Mai 2009.

Der Interpellant **Felix Koller (FDP)** ist von der Antwort des Stadtrates befriedigt. Die Diskussion wird nicht verlangt.

05.03**Interpellation Hanspeter Fröhlich (FDP) und Claudia Martin (SVP) „Öffentliches Beschaffungswesen“; Antwort**

Grundlage ist die Antwort des Stadtrates vom 6. Mai 2009.

Der erstunterzeichnende Interpellant **Hanspeter Fröhlich (FDP)** ist von der Antwort des Stadtrates teilweise befriedigt. Das Vergabekriterium „Umweltverträglichkeit“ sollte im Sinne der Verordnung stärker gewichtet werden, so dass die Gossauer Wirtschaft bessere Karten bei den Vergabungen erhält. Von den Offerenten aus der Wirtschaft wird Professionalität erwartet, bei den Bewertern der Offerten innerhalb der Stadtverwaltung besteht diesbezüglich Optimierungsbedarf. Die Diskussion wird nicht verlangt.

05.04**Interpellation Stefan Harder (FLiG) „Reduktion des Schwerverkehrs im Stadtzentrum“; Antwort**

Grundlage ist die Antwort des Stadtrates vom 18. Mai 2009.

Der Interpellant **Stefan Harder (FLiG)** ist von der Antwort des Stadtrates nicht befriedigt, weil der Vorschlag für Entschädigungszahlungen nicht ernsthaft geprüft wurde. Die Diskussion wird nicht verlangt. Die Diskussion über den Schwerverkehr wird beim Erlass der Leitsätze Stadtentwicklung zu führen sein.

05.05**Feuerwehrdepot Langfeld, Baukredit; Überweisung an Baukommission**

Grundlage ist der Bericht und Antrag des Stadtrates vom 24. April 2009 mit folgenden Anträgen:

1. Für den Bau des Feuerwehrdepots Langfeld wird ein Netto-Baukredit (nach Abzug der Subvention) von CHF 11'250'000 bewilligt.
2. Die Ausführung des Bauvorhabens soll im GU-Modell mit offener Abrechnung erfolgen.
3. Die Investitionskosten sind linear während maximal 25 Jahren abzuschreiben.

Das Präsidium beantragt, das Geschäft an die Baukommission zu überweisen.

Beschluss des Stadtparlamentes:

Das Geschäft wird der Baukommission überwiesen.

05.06**Gemeindeordnung 5. Nachtrag; Überweisung an VBK**

Grundlage ist der Bericht und Antrag des Stadtrates vom 18. Mai 2009 mit folgendem Antrag:

Der 5. Nachtrag zur Gemeindeordnung wird erlassen.

Das Präsidium beantragt, das Geschäft an die Vorberatende Kommission zu überweisen, welche den 3. und 4. Nachtrag zur Gemeindeordnung behandelt. Diese Kommission besteht aus:

FLiG	Zahner Alfred	Präsident
CVP	Mock Reto	Mitglied
CVP	Steiger Roman	Mitglied
FDP	Fröhlich Hanspeter	Mitglied
SVP	Seiler Roland	Mitglied

Beschluss des Stadtparlamentes:

Das Geschäft wird der Vorberatenden Kommission überwiesen.

05.07**Sanierung Sporthalle Buechenwald; Projektierungskredit**

Grundlage ist der Bericht und Antrag des Stadtrates vom 15. April 2009 sowie der Antrag der Parlamentarischen Baukommission vom 11. Mai 2009 mit folgendem Antrag:

Für die Sanierung der Sporthalle Buechenwald wird ein Projektierungskredit von CHF 275'000 inkl. MwSt. erteilt.

Eintretensdiskussion:

Ernst Ziegler, Präsident der Baukommission, verliest deren Bericht. Die Baukommission unterstützt den Antrag des Stadtrates.

Stefan Schmid (SP) fragt, ob die Sanierung der Sporthalle wirklich nötig ist, obwohl sie noch in einem guten Zustand ist.

Urs Brülisauer (SVP) verweist darauf, dass unter anderem die Tragkraft der Dachkonstruktion nicht mehr den heutigen Normen entspricht. Das ist ausreichend Grund für eine Sanierung.

Stefan Lenherr (CVP) hat erkannt, dass bei den Liegenschaften der Stadt Nachholbedarf im Unterhalt besteht. Eine nachhaltige Sanierung unter Einschluss von energiesparenden Massnahmen ist anzustreben.

Beschluss des Stadtparlamentes:

Dem Antrag des Stadtrates und der Baukommission wird einstimmig zugestimmt.

05.08**Neue Parlamentarische Vorstösse**

Interpellation Stefan Schmid (SP) „Freibad/Hallenbad“

Einfache Anfrage Stefan Lenherr (CVP) „Verkehrsberuhigung mit Mittelinsel Ortseinfahrt Andwilerstrasse Gossau“

Der Präsident



Bruno Damann

Der Stadtratsschreiber



Toni Inauen

Dieses Protokoll wurde auf dem Zirkulationsweg am 8. Juni 2009 genehmigt.